

## Aufbau einer Firmendatenbank zur Leistungserbringung

Mit dem Vorhalten einer Zentralen Vergabestelle in der Stadtverwaltung Sangerhausen, ist es erforderlich bei Zulässigkeit einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnehmerwettbewerb, Freihändigen Vergaben und Direktkäufen, auf einen Datenpool von zur Ausführung geeigneter Unternehmen in den Leistungsbereichen der Liefer- und Dienstleistungen nach der UVgO, Bauleistungen nach der VOB sowie freiberuflichen und Planungsleistungen zurückgreifen zu können.

Dies kann jedoch nur rechtssicher erfolgen, wenn der Zentralen Vergabestelle die für die Beurteilung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit zulässigen Eignungsunterlagen vor Verfahrensbeginn vorliegen.

Diese entsprechen den Rahmenangaben der Eigenerklärung.

Für, an Aufträgen von der Stadtverwaltung Sangerhausen, interessierte Unternehmen, besteht daher die Möglichkeit über den

DownLoadLink:

<https://rosencloud.sangerhausen.de/s/dPCX49mJx4HJbkc>

Passwort:

[Qe5TsckBc6](#)

die für den Nachweis notwendigen Formblätter und einzureichende Dokumentaufstellung abzurufen bzw. über Kontaktaufnahme an [zentrale.vergabestelle@stadt.sangerhausen.de](mailto:zentrale.vergabestelle@stadt.sangerhausen.de) zu richtende Email, eine entsprechende PDF-Dokument – Zusendung abzufordern.

Diese beinhaltet:

- Datenschutzerklärung
- Firmenportfolio /-erklärung, welche Aufschluss darüber gibt, welche Leistungen erbracht werden können
- Formblatt 124/124\_LD – Eigenerklärung und daraus sich ergebend:
- Referenznachweise mit den nach FB 124/124\_LD (Eigenerklärung) aufgeführten Mindestangaben – hilfsweise das beigegebene FB 444/444\_LD (VOB/UVgO)
- Aufstellung der Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesem Leitungspersonal (VOB/UVgO)
- Gewerbeanmeldung (VOB)
- Handelsregisterauszug (VOB) / Berufsregisterauszug (UVgO)
- Eintragung in die Handwerksrolle bzw. bei IHK (VOB)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung tarifliche Sozialkasse (VOB)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt bzw. Bescheinigung in Steuersachen (VOB/UVgO)

- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (VOB)
- Qualifizierte (VOB) Unbedenklichkeitsbescheinigung (UVgO) der Berufsgenossenschaft (mit Angabe Lohnsummen (VOB))
- Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung
- Erklärungen aus dem Formblatt 124 können durch Nachweis einer bestehenden Präqualifizierung (Zertifikat mit PQ-Nummer, PQ-Stelle) ersetzt werden

Die einzureichenden Unterlagen sollen in ihrer Aktualität nicht älter als 3 Monate sein. Die Vorlage als Original oder Kopie ergibt sich aus der Eigenheit des Dokumentes an sich. Originale werden unter Beigabe eines frankierten Rückumschlages zurückgesandt. Ein Aufwandsersatz für die Zusendung erfolgt nicht. Im Verfahren selbst ist anlassgebunden davon auszugehen, dass bereits vorliegende Dokumente vor Auftragserteilung zur Aktualisierung abgefordert werden. Sonderqualifikationen oder spezifische Nachweise sind zur Vorlage erwünscht.

Es besteht kein Anspruch auf Verfahrensbeteiligung und Zuschlag.